



Berlin, April 2019

Ein Brief für dich ...
ganz ohne Hexerei
geschrieben.

„Die Kleine Hexe“ von Otfried Preußler war in meiner Kindheit eins meiner liebsten Bücher. Überhaupt ... hexen und zaubern zu können erschienen mir als sehr erstrebenswerte Fähigkeiten. Nur sehr zögerlich sah ich mit der Zeit ein, dass auch die Erwachsenen nicht wirklich zaubern können und mir „Groß sein“ in diesem Fall nicht das gewünschte Ergebnis bringen wird. Zum Glück hat „Groß sein“ genügend andere Ergebnisse mit sich gebracht, so dass mein Leben auch ohne Hexerei zauberhaft glücklich ist. Nur bei einem Thema vermisste ich dann doch ab und zu meine nicht vorhandenen hexischen Fähigkeiten und denke oft: „Was wäre, wenn ...“ Ganz eindringlich, wenn ich draußen in der Natur bin. Auf Spazierwegen oder bei Bäumen und Sträuchern. Dort fällt es mir besonders auf. Oder neulich ... da stand ich am Küchenfenster und trank genüsslich einen Tee, ließ meine Blicke schweifen und genoss den Anblick des Vorgartens im sommerlichen Grün. Draußen gingen ein junger Mann und ein Junge vorbei - vermutlich Vater und Sohn. Der Junge hielt etwas in der Hand, was ich zuerst für ein kleines Frisbee hielt. Bis er es drehte, wendete ... und einfach auf der Hecke ablegte, die unseren Vorgarten begrenzt. Im Bruchteil einer Sekunde hatte ich das Küchenfenster geöffnet und rief: „Hey, euren Müll nehmt ihr aber selber mit!“

Willst du wissen, was passieren würde, wenn ich doch hexen könnte?

Dann bestell dir bei amrita@glueckskunst.de

den Glücksbrief „Verhexter Müll“ und du kannst das Abenteuer miterleben.

Mehr zu den Glücksbriefen – auch die Preise – findest du bei

www.glueckskunst.de/briefe

Leseprobe von

Verhexter Müll 1904 Glücksbrief © Alle Rechte bei Amrita Torosa www.glueckskunst.de